

Mobilität und Gesellschaft

Unter dem Motto: „Perspektiven zu Mobilität und Gesellschaft“ referiert am kommenden Mittwoch, 4. September, Dr. Peter Phleps, BMW Group München, bei der Arbeitnehmerkammer, Bürgerstraße 1. Beginn ist um 19 Uhr. (eb)

Seite 9: Die bekannte, übliche Voraus-Polemik zum „autofreien Sonntag“

SONNTAG, 1. SEPTEMBER 2013

WES 1

9

Autofreier Wahlkampf vermutet

Die zweite Ausgabe des „StadTraums“ findet auf dem Leibnizplatz in der Neustadt statt

VON HAUKE HIRSINGER
Mit Fußgängern, Fahrrädern und ganz viel Kultur soll am 15. September wieder ein autofreier Sonntag gefeiert werden – diesmal auf der linken Weserseite. Die CDU fordert, die Veranstaltung zu verschieben.

MITTE „Die autogerechte Stadt ist ein Irrweg. Mit dem ‚StadTraum‘ wollen wir zeigen, wie es in Bremen ausse-

hen könnte, wenn dem Auto nicht so viel Platz gewidmet wäre“, erklärte Verkehrslenker Dr. Joachim Lohse (Grüne) anlässlich der Pressekonferenz zur zweiten Ausgabe des „StadTraum“ am Sonntag, 15. September. Diesmal zieht die Aktion vom Rembertiring, wo sie im vergangenen Jahre abertausende Besucher begeisterte, auf die linke Weserseite, zum Leibnizplatz.

Auch wenn die Organisatoren von einem „kleinen“ Autofreien Sonntag sprachen, weil er sich nicht über das komplette Stadtgebiet erstreckt, so ist das Adjektiv

„klein“ in Anbetracht der vielen Aktionen und kulturellen Angebote, die das Areal rund um den Leibnizplatz in eine große Fußgängerzone verwandeln sollen, etwas irreführend.

Organisatorin Janina Claßen von der Agentur „Sternkultur“ bekommt leuchtende Augen, wenn sie von Zirkusschulen, Live-Bands, dem Spielraum des SOS-Kinderdorfes, der Pipe-Bühne, Straßendisco und schließlich Cheerleadern sowie Dudelsack-Ensembles berichtet. Sogar das Riesennrad aus dem Vorjahr soll auf dem Leibniz-

platz errichtet werden.

Der ADFC bietet zudem seine Hochstraßentour an. Start ist um 11 Uhr am Leibnizplatz. Geschäftsführer Klaus-Peter Land betont: „Bremen ist eine Fahrradstadt, doch es kann noch mehr mit dem Rad gefahren werden. Mit unserer mittlerweile achten Hochstraßentour wollen wir vom ADFC zeigen, wie zügig man mit dem Fahrrad unterwegs sein kann.“

Der ADFC bietet auch wieder eine Hochstraßentour an

BSAG-Vorstand Wilfried Eisenberg, der ebenfalls ein Partner der Aktion ist, erklärt: „Wenn man uns fragt, warum eigentlich nur ein teilautofreier Sonntag, dann müssen wir antworten, dass die Zeit noch nicht reif ist für einen autofreien Montag, Dienstag oder den Rest der Woche. Doch mit dieser Aktion kann man anschaulich zeigen, wie fruchtbar ein Tag sein kann, an dem man auf das Automobil verzichtet.“

Damit die 100.000 Euro teure Veranstaltung auch wirklich autofrei wird, sollen rund um den Leibnizplatz bereits am Samstag, 14. September, ab 19 Uhr, folgende Straßen gesperrt werden: Friedrich-Ebert-Straße (von Osterstraße bis Neustadtcontrescarpe), Buntentorsteinweg (von Friedrich-Ebert-Straße bis Meyerstraße), Schulstraße (von Neustadtcontrescarpe bis Neustadtswall), Neustadtswall (Friedrich-Ebert-Straße bis Schulstraße) und Neustadtcontrescarpe (von Friedrich-Ebert-Straße bis Schulstraße). Diese Sperrungen wer-



Beim „StadTraum“ bevölkerten im vergangenen Jahr tausende Fußgänger und Radfahrer den Rembertiring. Fotos: hh



Die Verantwortlichen des diesjährigen „StadTraums“ freuen sich bereits auf einen autofreien Sonntag in der Neustadt. Foto: Schlie

den am Montag, 16. September, gegen 6 Uhr wieder aufgehoben.

„Wir wollen Verkehrsthemen nicht konfrontativ voranbringen“, betonte Lohse abschließend. „Es ist nicht das Ziel, den ganzen Verkehr in Bremen zum Erliegen zu bringen, sondern wir wollen zeigen, was man gewinnen kann, wenn man so einen ‚StadTraum‘ einrichtet.“

Ein ganz anderes Ziel vermutet hingegen Bundestagskandidatin Elisabeth Motschmann (CDU) hinter der Aktion. Sie fordert die Veranstal-

tung wegen der Nähe zum Wahlsonntag (22. September) abzusenken. Andernfalls zwänge sich der Verdacht auf, dass Senator Lohse mit 100.000 Euro Steuergeldern Wahlkampf für seine Partei machen wolle.

■ Auch wenn die Organisatoren vom „kleinen“ autofreien Sonntag sprechen, so beschränkt sich die Aktion nicht auf Leibnizplatz und ADFC-Fahrradtour. Auch in anderen Stadtteilen wird vereinzelt mit Aktionen zum „StadTraum“ beigetragen.

Weitere Infos gibt es unter www.autofreibremen.de